



FACHBEREICH KINDERTAGESSTÄTTEN
im Diakonischen Werk Pfalz

FORT- UND WEITERBILDUNGEN 2025

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer KiTa-Landschaft, die sich stetig wandelt, ist die kontinuierliche Weiterentwicklung und Qualifizierung von Führungs- und Fachkräften in der frühkindlichen Bildung von zentraler Bedeutung. Unsere KiTas sind Orte des Lernens, des Entdeckens, der Gemeinschaft und der Geborgenheit. Als Akteure spielen Sie alle eine entscheidende Rolle für die Entwicklung und Förderung unserer Kinder und deren Rahmenbedingungen.

Unser Fortbildungsprogramm 2025 wurde entwickelt, um Ihnen die neuesten Erkenntnisse und bewährte Praktiken in der frühkindlichen Bildung zu vermitteln. Es bietet eine Plattform für den Austausch von Erfahrungen, die Reflexion der alltäglichen Praxis und die Erweiterung des eigenen pädagogischen Repertoires. Die verschiedenen Qualifizierungsreihen und Angebote decken ein breites Spektrum an Themen ab: Von der Qualifizierungsreihe für KiTa-Führungskräfte sowie den vielfältigen und zahlreichen pädagogischen Zusatzqualifikationen über das Qualitätsmanagement in der KiTa bis hin zur Zusammenarbeit mit Eltern / Sorgeberechtigten. Unsere erfahrenen Referent*innen vermitteln Ihnen nicht nur theoretisches Wissen, sondern geben Ihnen wertvolle Einblicke in die Praxis, bieten Ihnen die Gelegenheit Ihre Erfahrungen und Fragen aus dem KiTa-Alltag einzubringen und zeigen Ihnen, wie Sie die Arbeit in der KiTa zum Wohl der Ihnen anvertrauten Kinder erfolgreich gestalten.

Unser Fortbildungsprogramm finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

<https://fortbildungen.diakonie-pfalz.de/>

Für Fragen, Wünsche und Anregungen wenden Sie sich gerne an unser Fortbildungsteam.

Es grüßt Sie herzlich

Sandra Wehrle

Gesamtleitung
Fachbereich KiTa



INHALTSVERZEICHNIS

THEMA	ORT	Seite
FACHTAG 15 Jahre Kita ^{+QM}	Ramstein	4
QUALIFIZIERUNGSREIHEN		
Qualifizierung für KiTa-Führungskräfte	Dannstadt	5-6
Qualifizierung zur Praxisanleitung	online / Kaiserslautern	7
Qualifizierung zum/zur Natur- und Erlebnispädagogen / -pädagogin	Bad Dürkheim	8-9
Qualifizierung zum Marte Meo Practitioner	Mehlingen / Dannstadt	10-11
FUNKTIONSSTELLEN		
Funktionsstelle „Sprachbeauftragte“	Mehlingen	13-14
Funktionsstelle „Ständige stellvertretende Leitung“	online	15
Funktionsstelle „Inklusive Pädagogik“	Dannstadt	16
Funktionsstelle „Interkulturelle Pädagogik, Diversität und Vielfalt“	Dannstadt	17-18
QUALITÄTSMANAGEMENT (QM)		
QM in aller Munde, aber was ist das genau?	online	19
Kita ^{+QM} - Grundsätze im QM: Führungsprozesse	online	20
Kita ^{+QM} – Grundsätze im QM: Kernprozesse „Qualität.für.alle.entwickeln“	online	21
LEITUNG IN DER KITA		
Betriebliche Suchtprävention	Dannstadt	22
Eine frische Brise für die erfahrene KiTa Leitung	online	23
Professionell mit Eltern kommunizieren	online	24
Sicherer Umgang mit Fotografien unter Berücksichtigung des Datenschutzes	online	25

THEMA	ORT	Seite
PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN		
QUALIFIZIERUNGSREIHEN AUFGEFRISCHT		
Eine frische Brise für die erfahrene Praxisanleitung	online	26
PÄDAGOGISCHE HANDLUNGSKONZEPTE		
Ausgrenzung und Konflikte unter Kindern	Kaiserslautern	27
Systemisches Denken in der Zusammenarbeit mit Eltern	Kaiserslautern	28
Kinderschutzkonzept in der KiTa	online	29
Sexualpädagogik in der KiTa	Dannstadt	30
Goodbye KiTa, Schule kann beginnen!	Dannstadt	31
HERAUSFORDERUNGEN PROFESSIONELL BEGEGNEN		
Autistische Kinder verstehen und stärken	Dannstadt	32
Suchtverhalten in der Familie als Herausforderung für Kinder und Fachkräfte	Dannstadt	33
Cannabis – Fakten und Mythen	online	34
Medien – Faszination und Risiko	online	35
Glück und Resilienz – ich bin meines Glückes Schmied?	online	36
RELIGIONSPÄDAGOGISCHE PRAXIS		
Ist Oma jetzt im Himmel?	Mehlingen	37
Ich – Du – Wir zusammen in der KiTa	Dannstadt	38
KINDER IM KRIPPENALTER		
Warten kann ich doch noch nicht so gut!	online	39
Kreativität von Anfang an	Dannstadt	40
Nur noch schnell wickeln...	Mehlingen	41
Eingewöhnung in Krippe und KiTa nach dem Münchener Modell	online	42
SELBSTFÜRSORGE		
Achtsamkeit im Umgang mit mir selbst	online	43
MEDIENPÄDAGOGIK		
Digitale Medien im KiTa-Alltag	Dannstadt	44
ANHANG		
Maßgeschneiderte Angebote / Teamfortbildungen		45
Kontaktdaten / Hinweis zur Anmeldung		46-47
Allgemeine Geschäftsbedingungen		48-49

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25FT001

15 Jahre Kita ^{+QM}



Fachtag

15 Jahre Kita ^{+QM}
08. Oktober 2025
Ramstein

Sobald weitere Details zum Fachtag vorliegen informieren wir Sie wie gewohnt per Email.
Da einige Einrichtungen sich diesen Tag als Schließtag vormerken, können Sie sich bereits jetzt anmelden und sich Ihre Plätze sichern. **Die Anmeldungen werden nach Eingang bearbeitet.**

QUALIFIZIERUNGSREIHE

25KT001

Qualifizierung für KiTa-Führungskräfte

Als Leitung einer KiTa tragen Sie maßgeblich die Verantwortung für die Qualität der Erziehung, Betreuung und frühkindlichen Bildung. Sie planen, organisieren und überwachen den Betrieb und übernehmen dabei Führungs- und Managementaufgaben.

In dieser Fortbildung werden Sie für die komplexe und anspruchsvolle Tätigkeit als Leitung einer Tageseinrichtung für Kinder qualifiziert.

Die Inhalte sind an der trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung orientiert.

Die Qualifizierungsreihe beträgt 120 Unterrichtseinheiten, verteilt auf 15 Tage.

Inhalte:

- Gestaltung, Steuerung und Koordination der pädagogischen Aufgaben unter Berücksichtigung rechtlicher, struktureller und finanzieller Rahmenbedingungen
- Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle
- eigenes Führungs-, Kommunikations- und Konfliktverhalten reflektieren und weiterentwickeln
- Weiterentwicklung des eigenen Teams sowie die Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Kooperation mit dem Träger
- Gestaltung der Kooperation mit den Eltern / Sorgeberechtigten
- Möglichkeiten und Bedeutung von Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern im Sozialraum
- Steuerung durch Qualitätsmanagement
- Arbeit in und mit Netzwerken weiterentwickeln

Eine detaillierte Beschreibung der Module finden Sie in der **Rahmenvereinbarung zur Gestaltung von Leitungsqualifizierungen im Sinne der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz**, abrufbar auf der Homepage des Bildungsministeriums RLP unter <https://kita.rlp.de/de>

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.

Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	15 Tage	Zielgruppe:	KiTa-Führungskräfte und stellvertretende Leitungen, Fachkräfte die eine Leitungstätigkeit anstreben
Termine:	Seite 6		
Uhrzeit:	9.00 - 16.00 Uhr		
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22 a 67125 Dannstadt-Schauernheim 1 Tag online	Referent*in:	Seite 6
		Anmeldeschluss:	02.12.2024
Gebühr:	1.950,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 1.575,- € (mit Imbiss)		

Modul 1: Ausgestaltung der Kooperation mit dem Träger

Termin: 27.01.2025

Referentin: Tina Keller

Modul 2: Rechtlicher Kontext

Termin: 07.03.2025

Referent: Mehran Faraji
online

Termine: 19. - 20.03.2025

Referent: Hartmut Gerstein

Modul 3: Persönliche Rollenklärung und Vergewisserung der eigenen persönlichen und päd. Ziele

Termine: 08. - 09.04.2025

Referentin: Esther Sprengard

Modul 4: Zusammenarbeit mit Eltern / Erziehungsberechtigten

Termine: 16. - 17.06.2025

Referentin: Tina Keller

Modul 5: Personalführung

Termine: 01.- 03.09.2025

Referentin: Esther Sprengard

Modul 6: Konzeptionelle Ausrichtung sowie deren Steuerung

Termine: 10. - 12.11.2025

Referent: Tina Keller

Modul 7: Mitwirkung und Vertretung der Einrichtung

Termin: 24.11.2025

Referentin: Tina Keller

QUALIFIZIERUNGSREIHE

Qualifizierung zur Praxisanleitung

Die Aufgabe der Praxisanleitung ist ein wichtiger Bestandteil in der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften. Ihre Aufgabe ist es die Auszubildenden dabei zu unterstützen, ihr schulisches Wissen mit der Praxis zu verknüpfen. Deshalb ist für pädagogische Fachkräfte, die Praktikant*innen sowie angehende staatlich anerkannte Erzieher*innen anleiten, die Zusatzqualifikation "Praxisanleitung" verbindlich festgeschrieben.

Eine detaillierte Beschreibung der Inhalte finden Sie in der Trägerübergreifenden Rahmenvereinbarung (Fassung 12.08.2022) zur Praxisanleitung in Rheinland-Pfalz, abrufbar auf der Homepage des Bildungsministeriums RLP unter <https://kita.rlp.de/de/fachkraefte/praxisanleitung/>

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

25KT002 online

Termine: 16. - 17.01.2025
24. - 25.02.2025
24. - 25.03.2025
02.04.2025

Ort: online

Gebühr: 735,- €

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
525,- €

Anmeldeschluss: 21.11.2024

25KT003 Kaiserslautern

Termine: 22. - 23.05.2025
02. - 03.06.2025
23. - 24.09.2025
06.10.2025

Ort: Heinz Wilhelmy Haus
Unionstr. 1

67657 Kaiserslautern

Gebühr: 1.085,- € (mit Imbiss)

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
875,- € (mit Imbiss)

Anmeldeschluss: 21.03.2025

Umfang: 7 Tage
Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr
Referent*in: Tina Keller

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas,
die über eine mindestens 2-jährige
Berufserfahrung verfügen

QUALIFIZIERUNGSREIHE

25KT004

Qualifizierung zum/ zur Natur- und Erlebnispädagogen/ -pädagogin

Die Natur bietet den Kindern unzählige Chancen ihre Umgebung zu erkunden, sich auszuprobieren und wichtige Erfahrungen zu sammeln. In der Natur können Kinder lernen, ihre eigenen Grenzen zu erkennen und ein positives Körperbewusstsein entwickeln. Dies trägt entscheidend zu ihrem seelischen Wohlbefinden bei und fördert Autonomie und Gemeinschaftsfähigkeit.

Die Grundlagen der Naturerlebnis- und Waldpädagogik sind von großer Bedeutung, um Kindern nachhaltige Lernerfahrungen in der Natur zu ermöglichen. Durch die Förderung von Selbständigkeit, Eigenaktivität, Zuwendung und vielfältigen Anregungen können Kinder wichtige Kompetenzen entwickeln.

Es ist wichtig, dass pädagogische Fachkräfte die Bedeutung des Naturerlebens für Kinder erkennen und sie aktiv unterstützen, regelmäßig Zeit in der Natur zu verbringen.

Sie erhalten einen Abschluss „Zertifizierte/-r Natur- und Erlebnispädagoge/ in“ nach BE[®] Bundesverband der Individual- und Erlebnispädagogik.

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.

Es findet pro Modul jeweils der erste Tag online und der zweite Tag in Präsenz statt. Bitte achten Sie auf witterungsgerechte Kleidung in der Natur. Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	8 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	Seite 9	Referent*in:	Petra Döbner
Uhrzeit:	9.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	16.12.2024
Ort:	Martin-Butzer-Haus Martin-Butzer-Straße 36 67158 Bad Dürkheim 4 Tage online		
Gebühr:	1.040,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 800,- € (mit Imbiss)		

Modul 1: Naturerlebnis- und Waldpädagogik

- Rahmenbedingungen klären
- Konzeptionelle Grundlagen und Ziele
- Psychomotorik, Kreativität, Selbstvertrauen und soziale Kompetenz
- Umgang mit herausfordernden Kindern

Termine: 17.02.2025

18.02.2025

Ort: online

Bad Dürkheim

Modul 2: Bildungsprozesse im Naturraum

- Die Rolle der Fachkraft im Naturraum
- Gefährliche Situationen und Handlungsempfehlungen
- Wertevermittlung und Nachhaltigkeit leben
- Verschiedene Spielformen der Kinder in der Natur
- Umgang mit Ängsten und Ekel

Termine: 28.04.2025

29.04.2025

Ort: online

Bad Dürkheim

Modul 3: Schlüsselsituationen erkennen und gestalten

- Eingewöhnung und Übergänge flexibel in der Natur gestalten
- Integration von Kindern mit einem erhöhten Betreuungsbedarf
- Resilienz fördernde Umgebung und Möglichkeiten für Kinder „stark“ zu werden
- Gezielte Beobachtungen und Dokumentationen

Termine: 25.08.2025

26.08.2025

Ort: online

Bad Dürkheim

Modul 4: Pädagogische Praxis in Naturgruppen

- Rituale, Tagesabläufe
- Feste im Jahresverlauf
- Das pädagogische Team
- Zusammenarbeit mit Eltern, Öffentlichkeitsarbeit und Transparenz
- Gesetzliche Grundlagen und Richtlinien

Termine: 27.10.2025

28.10.2025

Ort: online

Bad Dürkheim

QUALIFIZIERUNGSREIHE

Qualifizierung zum Marte Meo Practitioner

Marte Meo ist eine videogestützte Methode zur Verbesserung von Interaktions- und Kommunikationsprozessen die weltweit in der pädagogischen Fachpraxis und darüber hinaus an Bedeutung gewinnt und erfolgreich eingesetzt wird.

Entwicklung zu aktivieren, statt Probleme zu kompensieren, ist die zentrale Arbeitsweise von Marte Meo. Insbesondere in der Arbeit mit herausforderndem Verhalten sowie Entwicklungsverzögerungen und -störungen hat sich die Methode als wirkungsvoll erwiesen.

Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit ein international anerkanntes und registriertes „Marte Meo Practitioner Zertifikat“ zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist das Mitbringen eigener Videosequenzen in unterschiedlichen Interaktionsmomenten im Arbeitsalltag (nähere Informationen hierzu an Kurstag 1).

Inhalte:

- Zusammenhänge zwischen der Methode und der Entwicklungsunterstützung bzw. dem Erhalt von Fähigkeiten erkennen
- Verknüpfung der Marte Meo Elemente und Basisinformationen mit dem eigenen beruflichen Kontext
- Wesentliche Marte Meo Basisinformationen und -elemente
- Marte Meo Element: Aufmerksam Warten, der Initiative Folgen, Benennen
- Marte Meo Element: Positives Leiten
- Marte Meo Element: Entwicklungsschecklisten
- Die Entwicklungsbotschaft hinter dem auffälligen Verhalten lesen
- Marte Meo Celebration: Präsentation von Praxisbeispielen der Teilnehmenden

Die Qualifizierung ist auf 6 Teilnehmende ausgerichtet.
Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang: 6 Tage
Termine: Seite 11
Ort: Seite 11
Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr
Gebühr: 1.130,- € (mit Imbiss)

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Seite 11
Anmeldeschluss: 17.01.2025

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
950,-€ (mit Imbiss)



25KT005 Mehlingen

Termine: 14.03.2025
11.04.2025
16.05.2024
27.06.2025
29.08.2025
26.09.2025

Ort: Prot. Gemeindehaus
Spelzenhofstraße 27
67678 Mehlingen

Referent*in: Sandra Braun

25KT006 Dannstadt-Schauernheim

Termine: 07.03.2025
04.04.2025
09.05.2024
13.06.2025
22.08.2025
19.09.2025

Ort: Prot. Gemeindehaus
Kirchenstraße 22a
67125 Dannstadt-Schauernheim

Referent*in: Sabrina Menches

FUNKTIONSSTELLEN NACH DER NEUEN ÜBERARBEITETEN FACHKRÄFTEVEREINBARUNG

Funktionsstellen

Mit der neuen überarbeiteten „Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder“ in Rheinland-Pfalz hat der Träger die Möglichkeit, sogenannte Funktionsstellen einzurichten.

Die Personen, die eine solche Funktionsstelle innehaben sind verantwortlich, den Inhalt dieser Funktionsstelle in der KiTa nachhaltig zu thematisieren.

Die Einrichtung von Funktionsstellen muss in der pädagogischen Konzeption beschrieben und verankert sein. Sie erfolgt aus der Grundpersonalisierung, siehe dazu Fachkräftevereinbarung, Seite 8.

Die Fortbildungen auf den folgenden Seiten sind bei der Verankerung solcher Funktionsstellen zu empfehlen.

Folgende Funktionsstellen können vom Träger eingerichtet werden:

- Funktionsstelle einer ständigen stellvertretenden Leitung
- Funktionsstelle für Sprachbeauftragte
- Funktionsstelle für Praxisanleitung
- Funktionsstelle für Inklusionsbeauftragte
- Funktionsstelle zur Verankerung von interkultureller Pädagogik

Der Träger kann weitere Funktionsstellen einrichten (z.B. Funktionsstellen für Qualitätsbeauftragte, ...)

Nähere Informationen können Sie der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder RLP entnehmen:

https://kita.rlp.de/fileadmin/kita/Traeger_und_Fachkraefte/Fachkraeftevereinbarung/Dokumente/Endfassung_Fachkraeftevereinbarung_mit_Unterschriften.pdf

FUNKTIONSSTELLEN

25KT007

Funktionsstelle „Sprachbeauftragte“

Qualifizierung zur Sprachförderkraft: „Mit Kindern im Gespräch“

Die Weiterbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, die ihre Kompetenzen in alltagsintegrierter Sprachbildung und Sprachförderung erweitern möchten.

„Mit Kindern im Gespräch“ ist ein evaluiertes Fortbildungskonzept, das vom Team um Frau Prof. Dr. Gisela Kammermeyer an der Universität Koblenz-Landau (jetzt RPTU Kaiserslautern-Landau) entwickelt wurde.

Zentrales Anliegen ist die Verbesserung der Interaktion zwischen Fachkraft und Kind. Kinder sollen zum Sprechen, zum gemeinsamen Nachdenken und zu länger anhaltenden Gesprächen angeregt werden. Dazu werden Sprachförderstrategien und deren Anwendung in Schlüsselsituationen des pädagogischen Alltags vermittelt. Dabei können die bearbeiteten Inhalte zwischen den Seminartagen erprobt und geübt werden.

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	9 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	Seite 14	Referent*in:	Bärbel Sender
Uhrzeit:	9.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	12.12.2024
Ort:	Prot. Gemeindehaus Spelzenhofstraße 27 67678 Mehlingen		
Gebühr:	4 Tage online 1.195,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 925,- € (mit Imbiss)		

Modul 1: Frage- und Modellierungsstrategien

Termin: 06.02.2025

Ort: Mehlingen

Modul 2: Konzeptentwicklung

Termin: 20.03.2025

Ort: Mehlingen

Modul 3: Rückmeldestrategien

Termin: 10.04.2025

Ort: online

Modul 4: Lesesituationen

Termin: 15.05.2025

Ort: Mehlingen

Modul 5: Routinesituationen

Termin: 12.06.2025

Ort: online

Modul 6: Gezielte Aktivitäten

Termin: 02.07.2025

Ort: online

Modul 7: Rollenspiele

Termin: 04.09.2025

Ort: Mehlingen

Modul 8: Spontane Sprechanlässe

Termin: 02.10.2025

Ort: online

Modul 9: Abschluss „Markt der Möglichkeiten“

Termin: 30.10.2025

Ort: Mehlingen

FUNKTIONSSTELLEN

25KT008

Funktionsstelle „Ständige stellvertretende Leitung“

Führungsverantwortung und Aufgabenprofil

Die Rolle der stellvertretenden Leitung hat eine bedeutende Funktion für das Team und die Einrichtung. Häufig sind die Erwartungen von Leitung, Team und Eltern jedoch unklar und diffus. Deshalb ist es hilfreich, sich die eigene Rolle und die damit verbundenen Aufgaben bewusst zu machen. Kann ich in meiner Rolle Prioritäten setzen? Wie schaffe ich den Spagat zwischen administrativen Tätigkeiten und pädagogischen Aufgaben?

Inhalte:

- Die Rolle der stellvertretenden Leitung
- Eigene Erwartungen, Bedürfnisse und Wünsche
- Nutzen eigener Ressourcen, Stärken und Fähigkeiten für eine gewinnbringende Teamführung
- Umgang mit verschiedenen Individuen im Team
- Komplexen und herausfordernden Themen souverän begegnen
- Lösungsorientierte Kommunikation
- Eigene Haltungen reflektieren vor stetig wachsenden Herausforderungen
- Kollegiale Fallberatung

Umfang: 2 Tage
Termine: 06. - 07.11.2025
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 210,- €

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 150,- €

Zielgruppe: stellvertretende Leitungen, Fachkräfte, die eine stellvertretende Leitungstätigkeit anstreben

Referent*in: Kerstin Mattison-Weber
Anmeldeschluss: 30.09.2025

FUNKTIONSSTELLEN

25KT009

Funktionsstelle „Inklusive Pädagogik“

Kinder mit individuellen Entwicklungsverläufen und Beeinträchtigungen in der KiTa begleiten

Inklusion ist in aller Munde und unterschiedliche rechtliche Grundlagen, sowie das neue KiTa Gesetz RLP haben zur Folge, dass sich die KiTa-Landschaft nun flächendeckend intensiv mit der Betreuung und Entwicklungsbegleitung von Kindern mit Beeinträchtigungen, Entwicklungsverzögerungen sowie -störungen auseinandersetzt.

Es bedeutet eine hohe fachliche Anforderung für Fachkräfte, Kinder mit beeinträchtigten Entwicklungsverläufen ihren besonderen Bedürfnissen entsprechend im Regelalltag der KiTa begleiten zu können. Hierfür sind weitere Kompetenzen, Fachwissen, professionelle Haltung und Methoden notwendig, die sowohl die soziale Teilhabe des Kindes fördern und die vorhandenen Ressourcen der KiTa nutzen.

Inhalte:

Modul 1: Das Kind, seine (beeinträchtigte) Entwicklung und die Diagnose

- Basiswissen zu Begrifflichkeiten im Bereich Integration und Inklusion
- Grundlagen zu häufig vorkommenden Diagnosen und deren Auswirkung
- Der Weg von der Entwicklungseinschätzung bis zur bewilligten Leistung

Modul 2: Das Kind mit beeinträchtigter Entwicklung in der KiTa begleiten

- Ein auffälliges Verhalten ist nicht gleichbedeutend mit Verhaltensauffälligkeit
- Gestaltung des pädagogischen Alltags
- Aufgaben, Haltung und Rolle der Fachkraft in der Entwicklungsbegleitung

Modul 3: Das Kind, seine beeinträchtigte Entwicklung und die Eltern

- Verarbeitungsprozess der Eltern bei Entwicklungsbedarfen des Kindes begleiten
- Partizipation von Eltern
- Erziehungspartnerschaft mit Eltern trotz Herausforderungen gestalten

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	3 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	01.04.2025 08.05.2025 26.06.2025	Referent*in:	Sarah Zandkarimi
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	17.01.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	465,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 375 ,- € (mit Imbiss)		

FUNKTIONSSTELLEN

25KT010

Funktionsstelle „Interkulturelle Pädagogik, Diversität und Vielfalt“

Diversität und geschlechtliche Vielfalt, kulturelle sowie religiöse Verschiedenheit, Mehrsprachigkeit und Migrationserfahrungen sind Realität in der KiTa. Daher braucht es Diversitätskompetenz im KiTa-Alltag für die Interaktionen mit den Kindern, für die Erziehungspartnerschaft mit den Eltern und im Team. Vielfalt kann eine große Chance sein. Oft macht sie aber auch Barrieren, Ausgrenzung und Diskriminierung sichtbar. Umso wichtiger ist es, im Gesamtkonzept einer KiTa sowie in deren Organisations- und Personalentwicklung Diversität und Vielfalt in den Alltag einzubinden und positiv erlebbar zu machen.

Auch Familienkonstellationen haben sich in den letzten Jahrzehnten geändert: Statt ganz klassisch: Vater, Mutter, Kind gibt es heutzutage alleinerziehende Elternteile, Patchworkfamilien, Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen u.v.m.

Eine gesunde Identitätsentwicklung erfordert, dass Kinder erfahren, dass ihre Persönlichkeit und individuellen Kompetenzen im Mittelpunkt stehen. Die Kinder lernen, unabhängig von ihrem Geschlecht, das tun zu dürfen, was sie interessiert.

In der Praxis werden viele Fachkräfte vor große Herausforderungen gestellt. Die Beschäftigung mit Diversität kann dabei helfen, mit Vielfalt souveräner umzugehen, Chancen zu nutzen und Kindern so wertvolle Bildungsimpulse für das Leben in einer pluralen Welt zu geben.

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	5 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	09. - 10.09.2025 20. - 21.11.2025 15.01.2026	Referent*in:	Dr. Arne Dembek, Kerstin Mattison-Weber
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	09.07.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	775,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 625,- € (mit Imbiss)		

Modul 1: Vielfalt der Kulturen und Religionen

Referent: Dr. Arne Dembek

- Interkulturelle Kompetenz in der KiTa
- Sensibilisierung für kulturell bedingte Prägungen und Wahrnehmungsmuster
- Reflexion der eigenen Wertvorstellungen und Haltungen im Team
- Informationen zur Entstehung kultureller Verschiedenheit (Kulturstandards / Kulturdimensionen)
- Umgang mit Fremdem

Modul 2: Identitätsbildung

Referentin: Kerstin Mattison-Weber

- Identitätsbildung - Aufwachsen in einem von Diversität und Vielfalt geprägten Umfeld
- Stereotype und Vorurteile bei Kindern und Erwachsenen
- Identitätsentwicklung beginnt im KiTa-Alter
- Bedeutung der Herkunft – meine Wurzeln
- Diversität und kulturelle Vielfalt in der Lernumgebung wiederfinden
- Potenzial in der KiTa ressourcenorientiert nutzen: Ideen für Aktivitäten und Projekte
- Reflexion der Erziehungspartnerschaft und Willkommenskultur in der Einrichtung
- Umgang mit den verschiedenen Haltungen im Team

Modul 3: Abschluss

Referent*in: Dr. Arne Dembek und Kerstin Mattison-Weber

- Zusammenführung der beiden Schwerpunktthemen
- Reflexion

QUALITÄTSMANAGEMENT

25KT011

QM in aller Munde, aber was ist das genau?

QM was ist das genau und wie geht das?

Diese Fortbildung richtet sich an interessierte pädagogische Fach- und Leitungskräfte in evangelischen KiTas, die mehr wissen wollen zum Thema Qualitätsmanagement oder sich gezielte Fragen zum Umgang mit QM in der KiTa stellen.

Sie erhalten einen Einblick über den Nutzen und Mehrwert von Qualitätsmanagement und lernen Methoden zur Erstellung eines QM Handbuchs in der KiTa kennen.

Inhalte:

- Grundsätze eines Qualitätsmanagementsystems
- Aufbau des Bundesrahmenhandbuchs BETA (Schwerpunkt Führungsprozesse)
- Einführung in das Qualitätshandbuchs „Qualität.für alle.entwickeln“ (Schwerpunkt Kernprozesse)
- Bearbeitung eines Qualitätsstandards
- Methoden und Instrumente nach Bedarf der Teilnehmenden

Umfang: 1 Tag
Termin: 21.11.2025
Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas,
KiTa-Führungskräfte,
Qualitätsverantwortliche in KiTas
Referent*in: Stefanie Oliveras-Steffen
Anmeldeschluss: 26.09.2025

nur für KiTas der Ev. Kirche
der Pfalz

QUALITÄTSMANAGEMENT

25KT012

Kita ^{+QM} – Grundsätze im QM: Führungsprozesse

Diese Fortbildung richtet sich an Leitungen sowie Qualitätsentwickelnde oder interessierte pädagogische Fachkräfte in evangelischen KiTas, die als neue Mitarbeitende in der Kindertagesstätte tätig sind oder sich für die Grundlagen aus dem Projekt Kita ^{+QM} interessieren.

Die Fortbildung bietet die Möglichkeit Grundlagenwissen, Inhalte und Methoden zum Qualitätsmanagement zu erwerben.

Inhalte:

- Grundsätze eines Qualitätsmanagementsystems
- Aufbau des Bundesrahmenhandbuchs BETA (Schwerpunkt Führungsprozesse)
- Vertiefung, Reflexion und Anwendung in der Praxis:
 - Qualitätseinschätzung
 - Meilensteinplan
 - Qualitätszirkel
 - Qualitätsstandard
 - Maßnahmenplan
 - Flussdiagramm
 - Mind-Map
 - SMART-Ziele

Bitte den aktuellen Ordner "BETA Bundesrahmenhandbuch" bereithalten.

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang: 5 Tage
Termine: 13. - 14.01.2025
20. - 21.02.2025
18.03.2025
Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,-€

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas,
KiTa-Führungskräfte, Qualitätsent-
wickelnde in KiTas
Referent*in: Stefanie Oliveras-Steffen
Anmeldeschluss: 18.11.2024

nur für KiTas der Ev. Kirche
der Pfalz

QUALITÄTSMANAGEMENT

25KT013

Kita^{+QM} – Grundsätze im QM: Kernprozesse „Qualität.für.alle.entwickeln“

Diese Fortbildung richtet sich an Leitungen sowie Qualitätsentwickelnde oder interessierte pädagogische Fachkräfte in evangelischen KiTas, die als neue Mitarbeitende in der Kindertagesstätte tätig sind oder sich für die Grundlagen aus dem Projekt Kita^{+QM} – „Qualität.für.alle.entwickeln“ - Kernprozesse interessieren.

Inhalte:

- Einführung in den Situationsansatz
- Einführung in das Qualitätshandbuch „Qualität. für alle. entwickeln“
- Vorstellung und Erprobung der Methode der internen Evaluation
- Praxisaufgabe zur Erprobung
- Reflexion und Einschätzung der eigenen Arbeit und der des gesamten Teams
- Überprüfung und Einschätzung der erreichten pädagogischen Qualität

Bitte den aktuellen Ordner "Qualität.für.alle.entwickeln" bereithalten.

Diese Fortbildung baut auf der Fortbildung "Kita+QM - Grundsätze im QM: Führungsgrundsätze auf und kann erst nach erfolgreicher Teilnahme an der genannten Fortbildung gebucht werden.

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang: 5 Tage
Termine: 07. - 08.04.2025
16. - 17.06.2025
19.09.2025
Uhrzeit: 9.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,-€

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas,
KiTa- Führungskräfte,
Qualitätsentwickelnde in KiTas
Referent*in: Stefanie Oliveras-Steffen
Anmeldeschluss: 10.02.2025

nur für KiTas der Ev. Kirche
der Pfalz

LEITUNG IN DER KITA

25KT014

Betriebliche Suchtprävention

Grundlagenseminar

In der betrieblichen Suchtprävention haben Führungskräfte eine Schlüsselrolle inne. Die rechtlich vorgegebene Fürsorgepflicht umfasst auch die Wahrnehmung von Auffälligkeiten und frühzeitige Intervention. Gleichzeitig kommen viele Fragen und Unsicherheiten auf bei dem Gedanken, Mitarbeitende auf ein mögliches Suchtverhalten anzusprechen: Liege ich richtig mit meiner Wahrnehmung? Was mache ich, wenn mein Gegenüber alles abstreitet? Gefährde ich die weitere Zusammenarbeit?

Um in solchen Situationen Handlungssicherheit zu bekommen, wird auf die „Handreichung Sucht“ der Evangelischen Kirche der Pfalz mit dem Stufenplan eingegangen sowie Fürsorge- und Klärungsgespräche interaktiv besprochen.

Inhalte:

- Basiswissen und eigene Haltung zum Thema Sucht
- Rechtliche Bestimmungen
- Suchtfördernde Strukturen
- Sensibilisierung zur betrieblichen Suchtprävention
- Nutzen betrieblicher Suchtprävention
- Interne und externe Netzwerke der Suchthilfe

Umfang:	2 Tage	Zielgruppe:	KiTa-Führungskräfte, stellvertretende Leitungen
Termine:	24. - 25.03.2025	Referent*in:	Stefanie Fischer
Uhrzeit:	9.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	25.01.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22 a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	310,-€ (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 100,-€ (mit Imbiss)		

LEITUNG IN DER KITA

25KT015

Eine frische Brise für die erfahrene KiTa-Leitung

Neue Perspektiven im Leitungsalltag

Teamführung bedeutet, die eigene Rolle als Leitung bewusst einzunehmen und Verantwortung für die Mitarbeitenden und die gemeinsame Arbeit zu übernehmen. Systemische Führung setzt nicht nur gewisse Basiskompetenzen des Führungshandelns voraus, sondern lebt von Interesse, Wertschätzung und der offenen Haltung gegenüber Neuem. Diese Fortbildung gibt einen guten Einblick davon, was systemisches Denken und Handeln in der Führungsrolle ausmacht. Weiterhin vermittelt sie wertvolle Techniken für lösungsorientierte Denkweisen, um Ihre Handlungskompetenz als Führungskraft nachhaltig zu erweitern und Veränderungsprozesse ressourcenorientiert anzustoßen.

Inhalte:

- Einführung in systemisches Denken und Handeln
- Methoden systemisch-lösungsfokussierter Gesprächsführung
- Konfliktmanagement und Kriseninterventionen
- Reflexion der persönlichen und beruflichen Entwicklung
- Erarbeitung konkreter, alltagstauglicher und individueller Handlungsoptionen

Die Reihe ist zusammenhängend und baut aufeinander auf.
Bitte beachten Sie bei Krankheit oder Urlaub unsere AGB.

Umfang:	4 Tage	Zielgruppe:	KiTa-Führungskräfte
Termine:	11. - 12.03.2025 15. - 16.05.2025	Referent*in:	Kerstin Mattison-Weber
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	24.01.2025
Ort:	online		
Gebühr:	420,- €		

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 300,- €

LEITUNG IN DER KITA

25KT016

Professionell mit Eltern kommunizieren

Aushänge und Elternbriefe einfach und wirkungsvoll gestalten

Transparente Einblicke in die Arbeit geben Eltern ein gutes Gefühl für die Arbeit in der KiTa und sorgen für ein vertrauensvolles Miteinander. Gleichzeitig werden Eltern durch professionelle Informationen über Alltägliches in der KiTa einbezogen und zu einer partnerschaftlichen Unterstützung der pädagogischen Arbeit eingeladen. Grund genug, die eigene Öffentlichkeitsarbeit, das äußere Erscheinungsbild und die Elternkommunikation einmal auf den Prüfstand zu stellen. Wo kann die KiTa bereits glänzen? Wo gibt es Handlungsbedarf? Wo könnten Leitung und Mitarbeitende sich „das Leben durch gute Vorlagen oder klare Verantwortlichkeiten einfacher machen?

Gelungene Öffentlichkeitsarbeit / Elternkommunikation macht deutlich, was Tag für Tag in der KiTa geleistet wird.

Die Fülle an Möglichkeiten dafür ist immens. Nicht immer muss es kostenintensiv sein. Ein sorgfältig gestaltetes Plakat, ein interessant geschriebener Text oder ein übersichtlich mit aktuellen Informationen gepflegtes Schwarzes Brett sind Basiskriterien, die kein zusätzliches Budget fordern.

Inhalte:

- Auffrischen von Wissen zu Inhalten und Zielsetzungen der elternbezogenen Öffentlichkeitsarbeit
- Reflexion der eigenen Wirkung und die Wirksamkeit der eigenen Elternkommunikation
- Tipps und Anregungen für die visuelle und textliche Gestaltung von Infobriefen und Aushängen
- konkrete nächste Umsetzungsschritte
- kollegialer Erfahrungsaustausch
- Erarbeiten wichtiger Leitfragen und einer entsprechenden internen Bestandsaufnahme
- In der Visualisierungswerkstatt wird das Potential von Flipchart, Word und Power Point für Plakate, Aushänge und Infobriefe erkundet
- In der Schreibwerkstatt geht es um Texte für Infobriefe, E-Mails oder Wochenrückblicke

Umfang: 1 Tag
Termin: 10.03.2025
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 105,- €

Zielgruppe: KiTa-Führungskräfte,
stellvertretende Leitungen
Referent*in: Elisabeth Trubel
Anmeldeschluss: 07.01.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 75,- €

LEITUNG IN DER KITA

25KT017

Sicherer Umgang mit Fotografien unter Berücksichtigung des Datenschutzes

Diese Veranstaltung ist speziell darauf ausgerichtet, Ihnen einen sicheren Umgang mit Fotografien in der KiTa zu vermitteln. Anhand konkreter Beispiele erfahren Sie, wie Sie Datenschutzrichtlinien im pädagogischen Alltag erfolgreich umsetzen können.

Inhalte:

- Sicherer Umgang mit dem Thema Datenschutz
- Datenschutzrichtlinien zum Thema Fotografie:
 - Fotodruck: Was ist erlaubt?
 - Fotos für Internet / Feste / Archiv und Co.
 - Fotografieren in der KiTa
 - Portfolioarbeit
 - Fotografieren durch Eltern
- Praxisbeispiele

Umfang: ½ Tag
Termin: 21.03.2025
Uhrzeit: 09.00 - 12.30 Uhr
Ort: online
Gebühr: 50,- €

Zielgruppe: KiTa-Führungskräfte,
stellvertretende Leitungen
Referent*in: Marc-Dominique Barth
Anmeldeschluss: 24.01.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT018

Eine frische Brise für die erfahrene Praxisanleitung

Ein Auffrischungsseminar für bereits qualifizierte Praxisanleitungen

Dieses Online-Seminar bietet allen erfahrenen, bereits qualifizierten Praxisanleitungen die Möglichkeit, ihr Wissen aufzufrischen. Die Fachschulverordnung und der Rahmenplan für Rheinland-Pfalz sowie weitere gesetzliche Grundlagen werden thematisiert. Der Start ins Berufsleben, der erste Eindruck sowie die Begleitung in den unterschiedlichen Ausbildungsphasen werden reflektiert und ausgetauscht.

Die Fortbildung bietet Ihnen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, sich und Ihre Rolle zu reflektieren und herausfordernde Situationen zu bearbeiten.

Zudem erhalten Sie Informationen zu Neuerungen wie zum Beispiel den Inhalt der Rahmenvereinbarung zur Ausbildung von pädagogischen Fachkräften in Rheinland-Pfalz.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle als Praxisanleitung
- Überblick über aktuelle gesetzliche Grundlagen und allgemeine Voraussetzungen für die Ausbildung (Fachschulverordnung, Rahmenplan)
- Das Phasenmodell in der Ausbildung
- Kommunikation, Gesprächsführung und Gesprächsformen
- Umgang mit Konflikten in der Ausbildung

Umfang: 2 Tage
Termine: 17. - 18.11.2025
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 210,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte die bereits eine Qualifizierung zur Praxisanleitung erworben haben
Referent*in: Tina Keller
Anmeldeschluss: 22.09.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT019

Ausgrenzung und Konflikte unter Kindern

Sicherer Umgang und Handlungsansätze für die pädagogische Arbeit

Immer mehr Kinder machen Erfahrungen mit Ausgrenzung, leiden unter Konflikten. Pädagogisches Fachpersonal ist hierbei ständig gefordert. Eine konsequente Haltung aus Förderung und Stärkung der Kinder sowie im eigenen Umgang mit Konflikten ermöglichen eine nachhaltige Veränderung. Wir setzen uns mit eigenen Erfahrungen, Werten und Normen auseinander und entwickeln in praktischen Übungen neue Ansatzmöglichkeiten für ein künftiges Arbeiten.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung, Werten und Normen
- Konflikte und Ausgrenzung
- Sicherheit im Umgang mit Konflikten
- Präventionsmöglichkeiten
- Gesprächsführung / Kommunikation

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	20.05.2025	Referent*in:	Boris Schnabel
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	25.03.2025
Ort:	Heinz-Wilhelmy-Haus Unionstraße 1 67657 Kaiserslautern		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT020

Systemisches Denken in der Zusammenarbeit mit Eltern

Gespräche lösungsorientiert führen

Kontakte mit Eltern stellen uns immer mal wieder vor Herausforderungen, sowohl in Entwicklungs- als auch in situativen, evtl. konfliktbelasteten Gesprächen. Um Verständnis für die Familie als System, die Lebenslagen und deren Herausforderungen zu erfahren sind neue Blickwinkel und Ansatzpunkte unterstützend.

Lösungsorientierte und kooperative Gesprächsführung ermöglichen eine wohlwollende Zusammenarbeit zwischen Fachkraft und Familie. Gemeinsam lernen wir die systemische Sichtweise kennen, probieren in Übungen praktischen Methoden und Gesprächsführung aus und ermitteln den Nutzen für die direkte Arbeit.

Inhalte:

- Neue Perspektiven für die Betrachtung der Kinder und deren Familien
- Systemische Ansätze in der Beratung
- Wertschätzende Gesprächsführung
- Konfliktlösung
- Praktische Methoden für die Zusammenarbeit mit Eltern und Familien

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	26.03.2025	Referent*in:	Boris Schnabel
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	26.01.2025
Ort:	Heinz-Wilhelmy-Haus Unionstraße 1 67657 Kaiserslautern		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT021

Kinderschutzkonzept in der KiTa

Kinderschutzkonzept – wieso, weshalb, warum?

In drei Schulungsmodulen, jeweils halbtägig, laden wir Sie ein, den zentralen Fragen

- **Wieso** ein Kinderschutzkonzept?
- **Weshalb** wird es (auf einmal) benötigt?
- **Warum** ist ein Kinderschutzkonzept für mich, mein Team und die Kinder bedeutsam?

auf den Grund zu gehen und Handlungssicherheit im Umgang mit dem Thema Kinderschutz und -konzept zu erlangen.



Umfang: 3 x ½ Tag
Termine: 28.08.2025
04.09.2025
11.09.2025
Uhrzeit: 09.00-12.30 Uhr
Ort: online
Gebühr: 150,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Jessica Theobald
Anmeldeschluss: 28.06.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT022

Sexualpädagogik in der KiTa

Auseinandersetzung mit der Entwicklung kindlicher Sexualität

Sexualpädagogik in der KiTa – ein spannendes und gleichzeitig herausforderndes Thema, an dem niemand vorbei kommt, der mit Kindern arbeitet. Wie äußert sich kindliche Sexualität? Was ist der Unterschied zu der Erwachsenensexualität? Forscherdrang, die Wahrnehmung des eigenen Körpers, körperliche Neugierde, Doktorspiele versus sexuell übergriffigem Verhalten, all das sind Themen, die in dieser Fortbildung ihren Platz finden.

Die körperliche Neugierde und das Lustempfinden spielen in der gesunden Entwicklung eines jeden Kindes eine wichtige Rolle. Die Kinder entdecken ihren eigenen Körper, vergleichen sich mit anderen, ordnen sich einem Geschlecht zu. Sie entwickeln zunehmend ein Bild von sich selbst.

Eine körper- und sexualfreundliche Erziehung trägt in großem Maße dazu bei, dass Kinder sich zu starken, ausgeglichenen und selbstbewussten Persönlichkeiten entwickeln.

Inhalte:

- Sexualerziehung im KiTa-Bereich
- Körper- und Sexualität aus kindlicher Perspektive
- Ideen zur Umsetzung eines sexualpädagogischen Konzeptes im Alltag

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	18.03.2025	Referent*in:	Jutta Diehl
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	18.01.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT023

Goodbye KiTa, Schule kann beginnen!

Das letzte KiTa-Jahr als spannende Aufgabe

Von Ihnen als pädagogische Fachkraft erwartet man eine gute Vorbereitung der Kinder auf die Schule. Dabei stehen Sie im Spannungsfeld zwischen Elternwunsch, Erwartung der Schule und Ihrem pädagogischen Anspruch. Wir wollen gemeinsam unter Berücksichtigung der Kinderrechte auf wichtige Inhalte und geeignete Methoden im letzten KiTa-Jahr schauen.

Inhalte:

- Entwicklungsphase 5 - 6 Jahre
- Was bedeutet Schulfähigkeit?
- Entwicklung von lernmethodischen Kompetenzen im pädagogischen Alltag
- Kinderrechte im Alltag beachtet
- Dialogische Grundhaltung der Fachkraft
- Kooperation mit der Grundschule
- Zusammenarbeit mit Eltern

Umfang:	2 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	27. - 28.05.2025	Referent*in:	Gabriele Gebhardt
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	01.04.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	310,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 250,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT024

Autistische Kinder verstehen und stärken

Jedes Kind ist einzigartig. Das gilt auch für Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung (ASS). Trotz unterschiedlicher Ausprägungen der ASS-Symptomatik gibt es einige Besonderheiten im Wahrnehmen, Verhalten, Verstehen, Denken und Lernen von Kindern im Autismus-Spektrum. Im Rahmen des Seminartages sollen Grundlagen und Grundprinzipien vermittelt werden, die den gemeinsamen Alltag in der KiTa erleichtern und eine gelingende Integration ermöglichen. Denn es ist hilfreich, wenn sich pädagogische Fachkräfte autistische Verhaltensweisen und Reaktionen erklären und dadurch angemessen und verständnisvoll agieren und reagieren können.

Inhalte:

- Grundlagen zum Krankheitsbild Autismus-Spektrum-Störung (ASS)
- Typische Anzeichen für ASS
- Auseinandersetzung mit dem Krankheitsbild in Verbindung mit dem KiTa-Alltag
- Sicherheit im Umgang mit autistischen Kindern entwickeln
- Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit herausfordernden Verhaltensweisen
- Einblick in den TEACH-Ansatz und seine Möglichkeiten im KiTa-Alltag
- Fallbesprechungen

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	17.09.2025	Referent*in:	Bärbel Sender
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	04.07.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT025

Suchtverhalten in der Familie als Herausforderung für Kinder und Fachkräfte

„Kind s/Sucht Familie“

Fachkräfte in KiTas werden immer wieder auf Kinder aufmerksam, deren Verhalten vermuten lässt, dass sie unter Suchterkrankungen ihrer Eltern leiden. Um in solchen Fällen im Interesse von Kindern und Eltern kompetent handeln zu können, ist eine hohe Sensibilität und große Sicherheit in der Selbst- und Fremdwahrnehmung nötig.

In der Fortbildung „Kind s/Sucht Familie“ des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz werden praxisnah Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit dem Kind und seinen Bezugspersonen beleuchtet und Wege zur Unterstützung der Kinder entwickelt.

Inhalte:

- Basiswissen „Sucht“
- Situation suchtkranker Sorgeberechtigter
- Kinder in suchtbelasteten Familien
- Die Rolle der Fachkraft im suchtbelasteten System
- Rechtlicher Kontext

Umfang:	2 Tage	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termine:	18. - 19.02.2025	Referent*in:	Stefanie Fischer
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	16.12.2024
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	120,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 100,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT026

Cannabis – Fakten und Mythen

Suchtprävention

Cannabis ist ein Thema, das oft von Mythen umgeben ist. Einige der häufigsten Mythen sind, dass Cannabis harmlos ist, es keine negativen Auswirkungen hat und es keine Sucht verursacht. Es ist wichtig zu verstehen, dass Cannabis, wie jede andere Substanz, potenzielle Risiken und Auswirkungen haben kann. Studien haben gezeigt, dass der übermäßige Konsum von Cannabis negative Auswirkungen auf die körperliche und geistige Gesundheit haben kann, insbesondere bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Es ist wichtig, sich über die Fakten zu informieren und verantwortungsbewusst mit Cannabis umzugehen.

Inhalte:

- Suchtmittel und Ihre Wirkungen
- Suchtmittel und die Risiken
- Ist Cannabis gesünder als Alkohol?
- Aktuelle Gesetzeslage

Umfang: 90 Minuten
Termine: 13.01.2025
Uhrzeit: 09.30 - 11.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Stefanie Fischer
Anmeldeschluss: 16.12.2024

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT028

Glück und Resilienz – ich bin meines Glückes Schmied?

Suchtprävention

Die Glücksforschung hat in den letzten Jahren viele wertvolle Erkenntnisse darüber geliefert, was Menschen glücklich macht und wie sie ihre Lebenszufriedenheit steigern können. Resilienz, also die Fähigkeit, mit Stress und Rückschlägen umzugehen, ist ein zentraler Aspekt davon.

Dieser Workshop gibt den Teilnehmer*innen die Gelegenheiten, ihre Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen. Sie erhalten wertvolle Werkzeuge, um ihre Resilienz zu stärken und somit besser mit den Herausforderungen des Alltags umzugehen.

An praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie Resilienz trainiert werden kann, um mit wachsenden Herausforderungen des (beruflichen) Alltags umzugehen.

Inhalte:

- Grundlagen der Glücksforschung
- Resilienz und ihre Bedeutung
- Praktische Übungen zur Resilienzförderung

Umfang: 90 Minuten
Termine: 05.03.2025
Uhrzeit: 09.30 - 11.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Stefanie Fischer
Anmeldeschluss: 05.02.2025

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT027

Medien: Faszination und Risiko

Suchtprävention

Virtuelle Welten haben in den letzten Jahrzehnten eine immense Anziehungskraft entwickelt, insbesondere für Kinder und Jugendliche. Diese digitalen Räume bieten nicht nur Unterhaltung, sondern auch vielfältige Möglichkeiten zur sozialen Interaktion, zum Lernen und zur kreativen Entfaltung.

Virtuelle Welten ermöglichen es den Nutzern, in andere Rollen zu schlüpfen, Abenteuer zu erleben und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Für Kinder und Jugendliche sind diese Welten oft ein wichtiger Teil ihrer Freizeitgestaltung.

Das Eintauchen in virtuelle Welten birgt das Risiko der Abhängigkeit. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind anfällig für exzessive Nutzung, die zu Vernachlässigung von Schule, sozialen Kontakten und körperlicher Aktivität führen kann. Obwohl virtuelle Welten soziale Interaktionen ermöglichen, können sie auch zu sozialer Isolation führen.

Medien spielen eine zentrale Rolle in der Identitätsbildung von Kindern und Jugendlichen. Sie bieten Modelle zur Nachahmung und helfen eigene Interessen und Werte zu entwickeln. Der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien ist eine wichtige Entwicklungsaufgabe.

Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche begleitet und unterstützt werden, um die positiven Aspekte zu nutzen und die negativen Auswirkungen zu minimieren. Medienkompetenz, klare Regeln und offene Kommunikation sind dabei zentrale Elemente.

Inhalte:

- Virtuelle Welten: Zeitvertreib oder Sucht?
- Die Funktion von Medien bei Entwicklungsaufgaben der Kinder
- Gefahren im Netz

Umfang: 90 Minuten
Termine: 22.05.2025
Uhrzeit: 09.30 - 11.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 0,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Stefanie Fischer
Anmeldeschluss: 16.03.2025

für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz:
0,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT029

Ist Oma jetzt im Himmel?

Mit Kindern über den Tod nachdenken

Sterben und Tod sind Themen, die Kinder immer wieder beschäftigen: Jahreszeiten und Lebenszyklen in der Natur, christliche Feste, der Besuch eines Friedhofes oder der Tod eines Haustieres oder gar eines geliebten Menschen können ein Anstoß dazu sein. Wenn Kinder nach dem Sterben fragen, brauchen sie Menschen, die ihnen zuhören und mit denen sie gemeinsam über den Tod nachdenken können. Auch wir wissen auf viele Fragen keine Antwort, aber wir können Kinder in ihrer Suche begleiten, zusammen Antworten entwickeln und einander von unserer Hoffnung erzählen.

Inhalte:

- Kindliche Trauer: wie Kinder den Tod verstehen und wie sie trauern
- Sicherheit im Umgang mit trauernden Kindern entwickeln
- Eigene Auseinandersetzung mit dem Thema Sterben und Tod
- Biblische Geschichten, die Hoffnung und Mut geben können
- Möglichkeiten zur Begleitung trauernder Kinder

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	19.05.2025	Referent*in:	Anke Höhn
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	26.03.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Spelzenhofstraße 27 67678 Mehlingen		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 50,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT030

Ich – Du – Wir zusammen in der KiTa

Wie christliche Werte und biblische Geschichten Resilienz fördern und soziales Miteinander stärken

Die Bibel erzählt Geschichten...
vom Menschen als Geschöpf Gottes,
von (kleinen) Menschen, die Anerkennung erfahren (auch ohne etwas dafür leisten zu müssen),
die Mut machen und Perspektiven anbieten,
die ein positives Selbst- und Weltbild stärken,
ethische Aussagen überliefern für das Zusammenleben von Menschen.

Diese Kernaussagen möchten wir aufspüren, um sie im KiTa-Alltag lebendig werden zu lassen.

Inhalte:

- Geschichtenrepertoire auffrischen
- Christliche Werte und das zugrundeliegende Menschenbild
- Werte im KiTa-Alltag leben
- Impulse für die religionspädagogische Arbeit in der KiTa

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	29.10.2025	Referent*in:	Anke Höhn
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	03.09.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 50,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT031

Warten kann ich doch noch nicht so gut!

Mikrotransitionen: die kleinen Übergänge im KiTa-Alltag professionell analysieren, planen und achtsam begleiten

Sie kennen die Situation: in der Garderobe sitzen einige Kinder bereits angezogen und müssen warten, weil die anderen noch nicht fertig sind. Es wird unruhig, Kinder agieren dies mit Bewegung aus und werden (leider) ermahnt, sitzen zu bleiben, bis man gemeinsam rausgehen kann. Oder viele Kinder stehen in einem engen Bad an zu wenig Waschbecken und müssen warten, bis sie an der Reihe sind.

Diese vielen kleinen Übergangssituationen im KiTa-Alltag bereiten allen Beteiligten Stress und sind herausfordernd.

Gerade der Wechsel von Räumen, Bezugspersonen, Spielpartnern oder Situationen sind für Kinder und Kindergruppen herausfordernd und bedürfen einer sorgsam, responsiven Begleitung durch die Fachkraft.

Inhalte:

- Welche Mikrotransitionen gibt es im Alltag?
- Stressreduzierter Alltag
- Beziehungs- und Resonanz Erfahrung und Stress im kindlichen Gehirn, Stressmuster
- Analyse der Mikrotransitionen:
 - Schlüsselsituationen im Alltag in den Blick nehmen
 - Tagesablauf reflektieren: wie bedürfnisorientiert arbeiten wir?
 - Haltestellen, Stationen, Wege, Ankerplätze
 - Reime, Lieder, Rituale

Umfang: 2 Tage
Termine: 12. - 13.05.2025
Uhrzeit: 08.30 - 12.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 105,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Helia Schneider
Anmeldeschluss: 17.03.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 75,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT032

Kreativität von Anfang an

Praxisseminar für die Arbeit mit Kindern von 0-3 Jahren

In der frühkindlichen Bildung spielt die Förderung der Kreativität eine entscheidende Rolle. Dieses Seminar bietet die Gelegenheit, fundierte Kenntnisse und praktische Fähigkeiten in diesem Bereich zu erwerben. Unter der Leitung von Sascha Krause, einem anerkannten Kunstpädagogen, werden Sie in die Grundlagen der kindlichen Kreativität eingeführt und lernen wertvolle Methoden für die tägliche Arbeit mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren kennen.

Inhalte:

- Grundlagen der kindlichen Kreativität: Theorien und Konzepte, die die Basis für die kreative Entwicklung im Kindesalter bilden
- Praktische Übungen: Selbsterfahrung, exemplarische Beispiele, frische Ideen für die tägliche Praxis
- Persönliche Kreativitätserfahrung: Gönnen Sie sich einen Tag der kreativen Selbstentfaltung. Hier haben Sie die Möglichkeit neue Techniken selbst zu erproben, die Sie in Ihre Arbeit integrieren können
- Netzwerk und Austausch

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	17.03.2025	Referent*in:	Sascha Krause
Uhrzeit:	09.30 - 16.30 Uhr	Anmeldeschluss:	13.01.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT033

Nur noch schnell wickeln...

Gestaltung von Schlüsselsituationen und Übergängen im Alltag mit jungen Kindern

„...nur noch schnell die Kinder wickeln, damit das Essen beginnen kann, schnell noch Umziehen, damit wir lange genug draußen sein können, schnell aufräumen, damit der Morgenkreis beginnen kann...“ - pädagogische Fachkräfte, die mit den Jüngsten arbeiten, fühlen sich nicht selten erschöpft angesichts der vielen Aufgaben, die noch schnell zu erledigen sind, um endlich zum „Wesentlichen“ zu kommen. Oft entsteht die Frage, wie es möglich werden kann, statt des eiligen Tuns einen gut gelebten Alltag und das freie Spielen zum Programm zu machen.

Das Seminar vermittelt, wie der Tag mit seinen Ritualen als Bildungsangebot genutzt, Mikroübergänge im Tagesablauf achtsam gestaltet und freies Spielen und thematische Angebote miteinander verknüpft werden können.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit den Bedürfnissen von Kindern im Alter von 0-3 Jahren
- Bedürfnisse der Kinder mit dem Tagesablauf in Einklang bringen
- Bewusstsein entwickeln für die Bedeutung von Mikroübergängen
- Stressfreiere Gestaltung des KiTa-Alltags
- Achtsame Gestaltung des freien Spiels
- Verknüpfung thematischer Angebote mit dem Alltag
- Praktischer Austausch und Reflexion anhand von Beispielen aus Ihrer Arbeit

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	16.10.2025	Referent*in:	Bärbel Sender
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	21.08.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Spelzenhofstraße 27 67678 Mehlingen		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 125,- € (mit Imbiss)		

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT034

Eingewöhnung in Krippe und KiTa nach dem Münchener Modell

Gestaltung einer behutsamen und individuellen Eingewöhnungsphase für Kinder und Eltern

Das Münchener Eingewöhnungsmodell ist ein bewährtes Konzept zur behutsamen Eingewöhnung von Kindern in KiTas. Es wurde entwickelt, um den Übergang von der familiären Betreuung zur institutionellen Betreuung möglichst stressarm und kindgerecht zu gestalten.

Hier sind die wesentlichen Merkmale und Phasen des Münchener Eingewöhnungsmodells:

- Individuelle Anpassung
- Elternbeteiligung
- Beziehungsaufbau

Vorteile des Münchener Eingewöhnungsmodells sind die Stressreduktion durch die schrittweise Eingewöhnung. Durch das Schaffen von Sicherheit und Vertrauen in Übergangssituationen. Die enge Einbindung der Eltern unterstützt den Übergang.

Das Münchener Eingewöhnungsmodell ist ein flexibles und kindgerechtes Konzept, das den individuellen Bedürfnissen des Kindes gerecht wird. Es fördert eine sanfte Eingewöhnung und legt den Grundstein für weitere Übergänge in der KiTa.

Inhalte:

- Auseinandersetzung mit Etappen des aktualisierten Münchener Modells nach Sylvia Zöller und Petra Evanschitzky
- Übergangsbegleitung in Krippe und KiTa
- Methoden aus der Praxis
- Erfahrungsaustausch

Umfang: 1 Tag
Termin: 07.11.2025
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 105,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Detlef Bicker
Anmeldeschluss: 12.09.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 75,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT035

Achtsamkeit im Umgang mit mir selbst

Stressbewältigung aus systemischer Perspektive

In dieser Fortbildung lernen wir zunächst die „stresstheoretischen Grundlagen“ kennen. Was ist Stress und wie entsteht bzw. äußert sich dieser? Welche körperlichen Stressreaktionen gibt es und was sind die Folgen? Wir richten den Blick auf uns selbst und versuchen herauszufinden was der Stress (bezogen auf den Kontext KiTa) mit jedem Einzelnen von uns macht. Was sind die eigenen Stressauslöser und persönlichen Stressverstärker? Was sind unsere inneren Antreiber? Der systemische Blick hilft uns, bei der Auseinandersetzung mit dem eigenen Ich und richtet den Blick auf Ausnahmen und Ressourcen.

Inhalte:

Drei Säulen der Stresskompetenz:

- Mentale Stresskompetenz: förderliche Gedanken und Einstellungen entwickeln
Umgang mit irrationalen Gedanken
Perspektivwechsel und Umdeutung / Reframing
- Instrumentelle Stresskompetenz: Anforderungen aktiv begegnen
Problemlösestrategien für herausfordernde Situationen entwickeln
Selbstmanagement: sich selbst führen
Selbstbehauptung: Abgrenzung, Vertretung eigener Interessen
- Regenerative Stresskompetenz: Ausgleich schaffen
Entspannung
Achtsamkeit
Erholung

Umfang: 2 Tage
Termine: 05. - 06.05.2025
Uhrzeit: 09.00 - 16.00 Uhr
Ort: online
Gebühr: 210,- €

Zielgruppe: pädagogische Fachkräfte in KiTas
Referent*in: Katharina Grünewalt
Anmeldeschluss: 10.03.2025

für KiTas der Ev. Kirche der
Pfalz: 150,- €

PÄDAGOGISCHE PRAXIS GESTALTEN

25KT036

Digitale Medien im KiTa-Alltag

Praxisworkshop zum Einsatz von Mobilgeräten

Es ist wichtig, Kinder medienkompetent auszubilden, da digitale Medien mittlerweile zur Lebenswelt von Kindern dazu gehören. In dieser Fortbildung sollen Praxisbeispiele aufgezeigt werden, um die Medienpädagogik fest im KiTa-Alltag zu integrieren. Sie lernen dabei den pädagogischen Einsatz von Tablet und Co. und setzen sich mit praktischen Methoden der Medienpädagogik auseinander.

Inhalte:

- Digitale Medien in der KiTa – Schutzraum oder Förderung der Medienkompetenz?
- Risiken und Fördermöglichkeiten digitaler Medien in der KiTa
- Praktische Methoden der Medienpädagogik (geeignete Apps und Inhalte für Kinder, medienpädagogische Angebote, Umgang mit Tablet und Co.)

Umfang:	1 Tag	Zielgruppe:	pädagogische Fachkräfte in KiTas
Termin:	27.02.2025	Referent*in:	Hanna Böshar
Uhrzeit:	09.00 - 16.00 Uhr	Anmeldeschluss:	02.01.2025
Ort:	Prot. Gemeindehaus Kirchenstraße 22a 67125 Dannstadt-Schauernheim		
Gebühr:	155,- € (mit Imbiss)		
	für KiTas der Ev. Kirche der Pfalz: 50, € (mit Imbiss)		

ANHANG

Maßgeschneiderte Angebote / Teamfortbildungen

Alle Themen, die wir in unserem Fortbildungsprogramm anbieten, können Sie selbstverständlich auch als Teamfortbildung buchen. Hierzu wenden Sie sich direkt an uns und wir stellen Ihnen ein individuelles Angebot zusammen.

So unterstützen wir Sie:

- Wir verfügen über ein Netzwerk von kompetenten Referent*innen.
- Die Fortbildung findet direkt in Ihrer Einrichtung statt.
- Thema und Inhalt der Fortbildung bestimmen Sie. Gerne können Sie sich an den Themen im Fortbildungsprogramm orientieren. Darüber hinaus begleiten wir Sie auch zu allen anderen Themen professionell.
- Die spezifischen Interessen Ihrer Einrichtung / Ihren Mitarbeitenden werden berücksichtigt.
- Ihr individueller Bedarf steht durch maßgeschneiderte Angebote im Mittelpunkt.
- Alle Teammitglieder erhalten den gleichen Wissensstand.
- Nachhaltige Erkenntnisse für Ihre Einrichtung werden gesichert.
- Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Ihr Weg zur Teamfortbildung:

1. Sie haben eine Idee oder ein Thema mit dem Sie sich beschäftigen möchten? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!
2. Es erfolgt eine individuelle Beratung per Telefon oder E-Mail.
3. Erwartungen, Wünsche, Bedürfnisse und Fragen werden geklärt.
4. Wir erstellen Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot für Ihre Teamfortbildung.
5. Passt das Angebot zu Ihren Vorstellungen, erteilen Sie uns den Auftrag und besprechen konkrete Details mit der / dem Referent*in.
6. Zuverlässig und individuell angepasst führt die/der Referent*in die Teamfortbildung mit Ihnen durch.

Haben Sie Interesse an einer Teamfortbildung, wenden Sie sich an Tina Keller:

Tel.: +49 176 11 664 220

E-Mail: fortbildung@diakonie-pfalz.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Fortbildungsteam des Diakonischen Werks Pfalz

Kontaktdaten Fort- & Weiterbildungsteam

Informationen zum Inhalt:

Tina Keller
Referentin Fort- & Weiterbildung

+49 176 11 664-220

fortbildung@diakonie-pfalz.de

Informationen zur Anmeldung:

Tanja Singler
Sachbearbeitung Fort-& Weiterbildung

+49 6232 664-258

+49 176 11 664-258

fortbildung@diakonie-pfalz.de

Anmeldungen unter:

<https://fortbildungen.diakonie-pfalz.de/>

zur Anmeldung



ANHANG

Hinweis zur Anmeldung

zur Anmeldung



Für alle Fort- & Weiterbildungen melden Sie sich bitte **online** über die Homepage an:

<https://fortbildungen.diakonie-pfalz.de>

Über den Button „Kindertagesstätten“ gelangen Sie zu den verfügbaren Fortbildungen. Mit Hilfe der Kategorien (z.B. Qualifizierungsreihen, Leitung in der KiTa, Religionspädagogik, ...) können Sie Ihre Suche näher eingrenzen. Klicken Sie den ausgewählten Fortbildungstitel an. Anschließend öffnet sich die Fortbildung mit weiteren Informationen, wie die Kursinfo, Kursort(e), Termin(e) und Dozent(en).

Um die Fortbildung zu buchen, klicken Sie einmal auf den Button „Warenkorb“. Der Button verfärbt sich daraufhin grün. Dies können Sie mit weiteren Fortbildungen wiederholen bis Sie alle gewünschten Fortbildungen im Warenkorb liegen haben. Anschließend gehen Sie auf Ihren Warenkorb, oben rechts (Die Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Fortbildungen an welche im Warenkorb liegen).

Mit Bestätigung des Buttons „Zur Kasse“ und der Eingabe Ihrer TeilnehmerInnen- & Rechnungsdaten haben Sie die Fortbildung erfolgreich gebucht. Nach Buchungsabschluss erhalten Sie eine automatisch generierte Anmeldebestätigung per E-Mail. Sollte Ihre Fortbildung bereits ausgebucht sein oder Sie auf der Warteliste stehen, werden Sie darüber ebenfalls per E-Mail informiert.

Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) auf den Seiten 48-49. Die Anerkennung der AGB ist Voraussetzung für die verbindliche Anmeldung zu den Fortbildungen.

Eine Anleitung zum Anmeldeprozess mit Bildern finden Sie auch auf unserer Webseite unter „Dokumente“.

Sollten Schwierigkeiten bei der Online-Anmeldung auftreten, so dürfen Sie sich gerne mit dem Fortbildungsteam in Verbindung setzen.

Tanja Singler

Tel.: +49 6232 664-258

E-Mail: fortbildung@diakonie-pfalz.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Fortbildungsteam des Diakonischen Werks Pfalz

ANHANG

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für die Teilnahme an Fort- & Weiterbildungen des Diakonischen Werks Pfalz:

1. Anmeldung

Die Anmeldung ist online unter <https://fortbildungen.diakonie-pfalz.de> möglich. Anmeldungen sind verbindlich. Mit Zugang der Anmeldebestätigung gilt der Vertrag über die Fortbildungsteilnahme als abgeschlossen. Geht Ihnen die Anmeldebestätigung nicht oder verzögert zu, so gilt der Vertrag als geschlossen, wenn wir nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach der Anmeldung die Ablehnung erklären. Im Falle der Überbuchung wird die oder der Anmeldende unverzüglich informiert; ein Vertrag kommt in diesem Fall erst mit der Zusage durch das Diakonische Werk Pfalz zustande. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da die Anmeldungen in der eingehenden Reihenfolge berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie hierzu die Anmeldefrist der jeweiligen Fortbildung. Geben Sie bei Ihrer Anmeldung bitte eine persönliche E-Mail-Adresse an, über die Sie erreichbar sind.

Eine gegebenenfalls benötigte Übernachtungsmöglichkeit ist durch den Teilnehmenden selbst vor Ort zu organisieren.

Wichtiger Hinweis: In der Regel ist Ihr Träger der Rechnungsempfänger. Wenn Sie sich persönlich als Rechnungsempfänger eintragen, geht die Rechnung an Sie. Bitte klären Sie die Kostenübernahme mit Ihrem Vorgesetzten vorab. Spätere Änderungen sind nicht möglich.

2. Bestätigung / Warteliste

Nach abgeschlossener Kursanmeldung erhalten Sie eine automatisch generierte E-Mail mit einer Anmeldebestätigung. Sollte eine Fortbildung ausgebucht sein, erhalten Sie einen Platz auf der Warteliste. Sobald ein freier Platz für Sie verfügbar ist, erhalten Sie eine entsprechende Zusage per E-Mail. Etwa zwei Wochen vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie eine Einladung mit näheren Unterlagen wie organisatorische Hinweise und einer Wegbeschreibung an Ihre hinterlegte E-Mail-Adresse.

3. Absage und Programmänderung von Fortbildungen durch das Diakonische Werk Pfalz

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns die Absage von Fortbildungen bei zu geringer Teilnehmerzahl (spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Ausfall der oder des Referierenden, Hotelschließung, höherer Gewalt, vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen, insbesondere einen Wechsel der /des Referenten / Referenten, so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten, soweit der Gesamtcharakter der Veranstaltung dadurch gewahrt wird. Wechsel der Referierenden, unwesentliche Änderungen im Veranstaltungsablauf, Umstellung auf digitales Veranstaltungsformat oder eine zumutbare Verlegung des Veranstaltungsortes berechtigen nicht zur Preisminderung oder zum Rücktritt vom Vertrag. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir umgehend die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des Diakonischen Werkes Pfalz, nach Maßgabe des Abschnitts „Haftung“.

4. Stornierung durch den Teilnehmenden

Stornierungen müssen schriftlich oder per E-Mail an fortbildung@diakonie-pfalz.de erfolgen. Für die Fristberechnung gilt der Posteingang oder der Eingang der E-Mail bei uns. Bei einer Stornierung (auch bei Krankheit) fallen folgende Kosten an:

- bis Ende der Anmeldefrist: keine Stornogeühren
- nach Ablauf der Anmeldefrist:
 - bis zum 8. Tag vor Fortbildungsbeginn: 50% der Seminarkosten
 - ab dem 7. Tag vor Fortbildungsbeginn: 100% der Seminarkosten

Erscheinen Teilnehmende nicht oder nur zeitweise zur Veranstaltung, ist grundsätzlich die volle Teilnahmegebühr zu entrichten; ein Anspruch auf Rückzahlung der Kosten für nicht in Anspruch genommener Lehrgangseinheiten besteht nicht. Den Teilnehmenden steht der Nachweis frei, dass uns kein Schaden entstanden oder dass der uns entstandene Schaden niedriger ist, als die geforderten Stornopauschalen. Es besteht außerdem die Möglichkeit, jederzeit kostenfrei eine Vertretungsperson zu benennen. Stornopauschalen fallen in diesem Fall nicht an. Das Diakonische Werk Pfalz behält sich vor, einen entstandenen höheren Schaden konkret geltend zu machen. Bitte beachten Sie, dass bei einer kurzfristigen Absage Ihrerseits zusätzlich eine Ausfallgebühr des Tagungshauses für Übernachtungen / Verpflegungen anfallen kann. Die Stornierung der Übernachtungsbuchung müssen Sie selbst vornehmen, unter Beachtung der jeweiligen Stornierungsbedingungen.

5. Widerruf der Anmeldung für Verbraucher

Wenn Sie die Veranstaltung als Verbraucher gebucht haben, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns **[Namen, Anschrift und, soweit verfügbar, Telefonnummer, Telefaxnummer und E-Mail-Adresse]** mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6. Preise

Es gelten die angegebenen Preise, die im Angebot des Diakonischen Werkes Pfalz genannt sind. Eine nur zeitweise Teilnahme an Fortbildungen bzw. nicht besuchte Fortbildungstage berechtigen weder zur Minderung der vereinbarten Seminarkosten noch zur Teilnahme an einer Ersatzfortbildung. Sonstige Aufwendungen im Zusammenhang mit der Teilnahme, insbesondere Fahrt-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten, sind vom Teilnehmenden zu tragen. Übernachtungskosten sind – sofern in der Ausschreibung nicht anders vermerkt – mit der jeweiligen Tagungsstätte direkt abzurechnen. Ein Preisnachlass bei Nichtinanspruchnahme von Verpflegung ist grundsätzlich nicht möglich. Bei Änderungen des Veranstaltungsformats von präsent zu online wird der Rechnungsbetrag um die Verpflegungspauschale korrigiert, sofern dem Diakonischen Werk Pfalz durch die unverschuldeten Änderungen keine Kosten entstanden sind.

7. Zahlungsbedingungen

Die Rechnungen erhalten Sie nach Ablauf der Anmeldefrist – bei einer kurzfristigen Anmeldung unverzüglich – an die angegebene Rechnungsadresse. Wenn nicht im Einzelfall anders vereinbart, ist die Rechnung 14 Tage nach Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Eine Nichtinanspruchnahme von einzelnen Leistungen (z.B. Übernachtung, Verpflegung, etc.) entbindet nicht von der Bezahlung der gesamten Teilnahmegebühr. Eine Aufrechnung ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

8. Anwesenheitsnachweis

Um eine abschließende Teilnahmebescheinigung für die besuchte Fortbildung zu erhalten, müssen Sie mindestens 80% des Fortbildungsumfangs absolvieren. Bei gesetzlich vorgeschriebenen Mindestumfängen von zertifizierten Fort- und Weiterbildungen oder Qualifizierungsreihen sind Sie verpflichtet zum Erhalt eines Zertifikates alle Veranstaltungstage vollumfänglich zu absolvieren. Dies wird per Unterschrift der Teilnehmenden auf einer Anwesenheitsliste dokumentiert. Bei Online Veranstaltung erfolgt die Bestätigung durch einen Fotonachweis von allen Teilnehmenden durch den Referenten / die Referentin. Bei Nichterfüllung haben Sie keinen rechtlichen Anspruch auf eine Teilnahmebescheinigung oder ein Zertifikat. Um eine Bescheinigung oder ein Zertifikat zu erhalten, müssen Sie die Fortbildung erneut kostenpflichtig buchen und vollumfänglich besuchen.

Regelung bei mehrteiligen Fortbildungen:

Sollten Ihnen einzelne Module zur Bescheinigung fehlen, können Sie diese im Folgekurs, sofern noch freie Plätze verfügbar sind, im Einzelnen kostenpflichtig buchen. Bitte senden Sie uns hierfür eine Anfrage für Nachholungsbedarf an fortbildung@diakonie-pfalz.de

9. Digitale Fortbildungen

Um an digitalen Fortbildungen teilnehmen zu können, benötigen Sie einen Computer mit Kamera, Mikron und Lautsprecher bzw. Headset, sowie eine stabile Internetverbindung. Vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie weitere Informationen zur technischen Durchführung und zum Videokonferenzsystem. Sollten Sie eigenverschuldet durch z.B. eine schwache Internetverbindung oder andere technische Schwierigkeiten nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, werden die Teilnahmegebühren nicht zurückerstattet und es ergeben sich keine weitergehenden Ansprüche gegenüber dem Diakonischen Werk Pfalz.

10. Recht am Seminarmaterialien

Alle vom Diakonischen Werk Pfalz ausgegeben Seminarmaterialien sind urheberrechtlich geschützt und werden den Teilnehmenden zur persönlichen Verwendung überlassen. Jede urheberrechtlich relevante Nutzung, insbesondere das Kopieren oder/und die Weitergabe an Dritte, ist nur mit schriftlicher erteilter Zustimmung des Diakonischen Werks Pfalz zulässig.

11. Haftung

Das Diakonische Werk Pfalz haftet nicht für Schäden, die insbesondere aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände entstehen, es sei denn, der Schaden beruht auf der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, einer vertragswesentlichen Pflicht oder grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Handeln des Diakonischen Werks Pfalz oder seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungshilfen. Für solche Schäden, die auf einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch das Diakonische Werk Pfalz oder seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungshilfen beruhen, ist die Haftung auf Ersatz des vertragstypischen, vorhersehbaren Schadens beschränkt. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Die Fortbildungen werden von qualifizierten Referent*innen sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Tagungsunterlagen und der Durchführung der Fortbildung sowie für Zertifikats- oder Titelmisbrauch, außer es ist uns grob fahrlässiges oder vorsätzliches Handeln vorzuwerfen. Bei Absage einer Fortbildung ist ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und/oder Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall ausgeschlossen, es sei denn, solche Kosten sind durch grob fahrlässiges oder vorsätzliches Verhalten des Diakonischen Werks Pfalz oder seiner Erfüllungshilfen begründet.

12. Datenschutz

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der Anmeldung und der Abwicklung der Fortbildung erheben, ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir werden Ihre bei uns gespeicherten Daten nicht an unbeteiligte Dritte weitergeben und beachten die Vorschriften des Datenschutzes der Evangelischen Kirche in Deutschland. Mit der Anmeldung zur Fortbildung erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Daten von uns gespeichert und im Rahmen der Durchführung der Fortbildung verarbeitet und übermittelt werden. Die uns übermittelten Daten werden in der EDV-Anlage gespeichert und nur für interne Zwecke verwendet. Darüber hinaus wird Ihre (Dienst-)Anschrift über die Teilnehmerliste den anderen Kursteilnehmer*innen zugänglich gemacht, soweit Sie nicht ausdrücklich per E-Mail an fortbildung@diakonie-pfalz.de widersprechen.

13. Salvatorische Klausel

Ergänzungen, Änderungen und Abweichungen der AGB werden immer schriftlich dokumentiert; die Wirksamkeit mündlicher Vereinbarungen wird davon nicht berührt. Die Unwirksamkeit von Teilen der AGB oder Lücken in den AGB berühren nicht die Wirksamkeit der AGB im Übrigen.

Stand: August 2021

Für Inhouse Veranstaltungen gelten jeweils die vertraglich vereinbarten Regelungen.

Diakonie **Pfalz**

Diakonisches Werk Pfalz
Karmeliterstraße 20
67346 Speyer
<https://fortbildungen.diakonie-pfalz.de/>

zur Anmeldung

